

Nach 3. Sieg in Folge

Sportfreunde Dorfmerkingen stürmen an die Tabellenspitze der Verbandsliga

Gut und gerne 400 Zuschauer waren Zeuge, wie die Sportfreunde Dorfmerkingen einen auch in dieser Höhe 3:0 Heimsieg gegen den SKV Rutesheim landeten. Vor allem in der ersten Spielhälfte beherrschten die Mannen um Trainer Dietterle ihren Gegner in allen Belangen und zeigten ihren Fans, Fussball vom Feinsten. Die Gäste wehrten sich mit allen Kräften, doch an diesem Tag hatten sie keine Chance gegen die diszipliniert und konzentriert auftretende Heimelf.

Durch das Fehlen von Mittelfeldmotor Marco Haller, rückte von Beginn an der 20 jährige Marianek ins Team. Um es vorweg zu nehmen. Marianek fügte sich nahtlos in die Mannschaft ein, war zweikampfstark und agierte umsichtig im Mittelfeld.

Die ersten 15 Spielminuten lieferten sich beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch ab und agierten ebenbürtig. Dann nach 16 Spielminuten die erste Dorfmerkinger Torchance. Nach einer Ecke von Weiß kam Nietzer zum Kopfball, doch das Leder strich knapp über den Querbalken. Den darauf folgenden Konter entschärfte Keeper Zech. Sein schnell ausgeführter Torabwurf, über Gruber und B. Schiele kam das Leder zu Nietzer, doch dieser wurde im Strafraum von den Beinen geholt. Den darauf folgenden Foulelfmeter drosch Weissenberger an den Torpfosten und ein Rutesheimer Abwehrspieler klärte zum Eckball. Eine Verwirrung im Rutesheimer Strafraum nutzte der gescheiterte Elfmeterschütze Weissenberger kurz danach zur 1:0 Führung. Danach mussten die Sportfreunde zwei heikle Situationen überstehen. Zuerst meisterte Keeper Zech einen Freistoß von dem bulligen Wellert und kurz darauf forderten die Gäste einen Foulelfmeter nach einer Attacke an Hertenstein. Im Gegenzug hätte B. Schiele für eine Vorentscheidung sorgen können, als er aus abseitsverdächtiger Position alleine auf Keeper Milcic zulief, doch dieser klärte glänzend. Doch der 2. Treffer sollte nicht lange auf sich warten lassen. Ein gekonnt vorgetragener Spielzug: Marianek erkämpfte sich in der gegnerischen Hälfte das Leder, passte zu Gruber, dessen Hereingabe Nietzer zur 2:0 Führung vollstreckte. Es folgten tolle Ballstafetten und der 3. Treffer vor der Pause lag förmlich in der Luft. So wurde das Leder getreten von Gruber von der Rutesheimer Torlinie geschlagen und in der Nachspielzeit der 1. Spielhälfte war es Torschütze Nietzer, der das Ziel noch knapp verfehlte. Nach der Pause drängten die Schützlinge von Trainer Dietterle auf die Entscheidung. M. Schiele zwang Rutesheims Keeper, ebenso wie B. Schiele, zu einer Glanzparade und nach 55 Minuten war es um den Gast ein weiteres mal geschehen. Immer wieder schalteten sich Gruber und Murphy in das Angriffsspiel der Sportfreunde ein. Eine scharfe Hereingabe des sehr fleißigen und umsichtig agierenden Murphy zu Nietzer, der an einem Rutesheimer Abwehrbein hängen blieb, B. Schiele schaltete am schnellsten und es hieß 3:0. Souverän spielten nun die Sportfreunde die Partie zu Ende, hatten noch weitere Torchancen durch Weiß, Sauer und Weissenberger, doch es blieb schließlich beim verdienten 3:0 Heimsieg welcher den Sportfreunden für einen Spieltag den Platz an der Sonne bescherte.

Während die Sportfreunde ihren souveränen Heimsieg, durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, genüsslich feierten, bescheinigte Rutesheims Trainer Kramer den Dorfmerkingern einen verdienten Sieg.

SF Dorfmerkingen:

Zech, T. Brenner ab 74. Min. J. Janik, F. Janik, Weissenberger, Weiß, Nietzer, Gruber ab 78. Sauer, M. Schiele, M. Marianek ab 67. Scherer, Murphy, B. Schiele ab 59. Min. Hasenmaier,

Torfolge:

1: 0 Weissenberger 17. Min., 2:0 Nietzer 32. Min., 3:0 B. Schiele 55. Min.

Zuschauer: 400